

Volkswirtschaftliche Schriften

Heft 469

Die Keynesianische Revolution in Großbritannien (1929-1948)

**Zur Entwicklung der Finanzpolitik
im Spannungsfeld von wirtschaftswissenschaftlicher
Herausforderung, politischem Reformwillen und
institutioneller Beharrungskraft**

Von

Frank Otto



Duncker & Humblot · Berlin

FRANK OTTO

**Die Keynesianische Revolution in Großbritannien
(1929 -1948)**

Volkswirtschaftliche Schriften

Begründet von Prof. Dr. Dr. h. c. J. Broermann †

Heft 469

Die Keynesianische Revolution in Großbritannien (1929-1948)

**Zur Entwicklung der Finanzpolitik
im Spannungsfeld von wirtschaftswissenschaftlicher
Herausforderung, politischem Reformwillen und
institutioneller Beharrungskraft**

Von

Frank Otto



Duncker & Humblot · Berlin

Die Deutsche Bibliothek – CIP-Einheitsaufnahme

Otto, Frank:

Die Keynesianische Revolution in Grossbritannien (1929 - 1948) :
zur Entwicklung der Finanzpolitik im Spannungsfeld von
wirtschaftswissenschaftlicher Herausforderung, politischem
Reformwillen und institutioneller Beharrungskraft / von
Frank Otto. – Berlin : Duncker und Humblot, 1996

(Volkswirtschaftliche Schriften ; H. 469)

Zugl.: Hamburg, Univ., Diss., 1996

ISBN 3-428-08888-3

NE: GT

Alle Rechte vorbehalten

© 1996 Duncker & Humblot GmbH, Berlin

Fotoprint: Werner Hildebrand, Berlin

Printed in Germany

ISSN 0505-9372

ISBN 3-428-08888-3

Gedruckt auf alterungsbeständigem (säurefreiem) Papier
entsprechend ISO 9706 

Inhaltsverzeichnis

Einleitung	11
I. Thematische Eingrenzung	11
II. Leitfragen und Darstellungsgang der Untersuchung	14
III. Forschungsstand und Quellenlage	20
A. Die erste Herausforderung der traditionellen Finanzpolitik: Massenarbeitslosigkeit nach dem Ersten Weltkrieg und die beginnende „Keynesianische Revolution“	23
I. Stadien der Krise: Wirtschaft und Bedingungen der Wirtschaftspolitik nach dem Ersten Weltkrieg	23
1. Die Entstehung der Massenarbeitslosigkeit in der Wirtschaftskrise nach dem Ersten Weltkrieg.....	23
2. Die Rückkehr zum Goldstandard	27
3. Drei Säulen der klassischen Wirtschaftspolitik: Freihandel, Goldstandard, ausgeglichene Staatshaushalte	32
4. Die Position der Treasury im administrativen Gefüge: Treasury Control durch Ausgabenkontrolle in Zeiten strikter öffentlicher Sparsamkeit	42
II. Kritik der Grundlagen der traditionellen Finanzpolitik durch Wirtschaftswissenschaften und Politik	54
1. Liberale Angriffe auf die traditionelle Finanzpolitik im Wahlkampf von 1929: Lloyd George und Keynes	54
2. Keynesianische Kritik bis 1931	59
III. Die Herausbildung des Treasury View als Reaktion des Schatzamtes: Verteidigungsstrategie einer administrativen Institution	69
1. Die Entstehung des Treasury View	69
2. Intellektuelle Herausforderung gegen administrative Beharrungskraft: Keynes versus Treasury und Bank of England vor dem Macmillan-Committee	77
IV. Wirtschafts- und Finanzpolitik unter den Bedingungen von Weltwirtschaftskrise und konjunktureller Erholung der 1930er Jahre	82

1. Finanzpolitik in der Zwischenkriegszeit zwischen Sparkurs und durch die Wiederbewaffnung erzwungenem Deficit spending	82
2. Die Marginalisierung der Arbeitslosigkeit in der Politik im Verlauf der 1930er Jahre.....	90
V. Charakter und Entwicklung des Treasury View der 1930er Jahre	93
1. Die Weiterentwicklung des Treasury View als Reaktion auf die keynesianische Kritik	93
2. Interpretationsmuster zur Entwicklung, Bedeutung und Ausprägung des Treasury View: Auseinandersetzung mit der Forschungsdiskussion	106
3. Motivation, Entstehung und Entwicklung des Treasury View - Ergebnisse	115
B. Die zweite Herausforderung: Das Ringen um die Zukunft der Finanzpolitik im Zweiten Weltkrieg - Kriegsfinanzierung und Reconstruction-Debatte.....	121
I. Die Finanzierung des Krieges.....	121
1. Finanzpolitik in der „Treasury-Periode“: Die ersten Kriegsmonate	121
2. „How to Pay for the War“: Die keynesianische Kritik an der Kriegsfinanzierung	130
3. Die Organe der Finanzpolitik im Krieg. Verlust der administrativen Führung der Treasury	136
4. Der Haushalt von 1941: „The First Keynesian Budget“?.....	142
II. Reconstruction: Die Debatte um den wirtschaftlichen und sozialen Wiederaufbau nach dem Krieg	154
1. Vordenker der Reconstruction	154
2. Der Beginn der verwaltungsinternen Auseinandersetzungen: Die Keynesianer der Economic Section versus Treasury	156
3. Der Beveridge-Report: Das Grundsatzdokument eines „Better Britain“	160
4. Diskussionen um die Möglichkeiten einer Vollbeschäftigungspolitik in der Nachkriegszeit.....	165
5. Das Weißbuch Employment Policy: Die Entstehung eines „unmöglichen Kompromisses“	173
6. Die Übernahme der Verantwortung für den Beschäftigungsgrad durch den Staat: Reaktionen von Parteien, Verbänden, den Reformgruppen und der Öffentlichkeit.....	184
7. Kriegsfinanzierung und Reconstruction - Ergebnisse.....	188
C. Die dritte Herausforderung: Die Labour-Regierung von 1945 und der gescheiterte Versuch einer sozialistischen Planwirtschaft.....	191